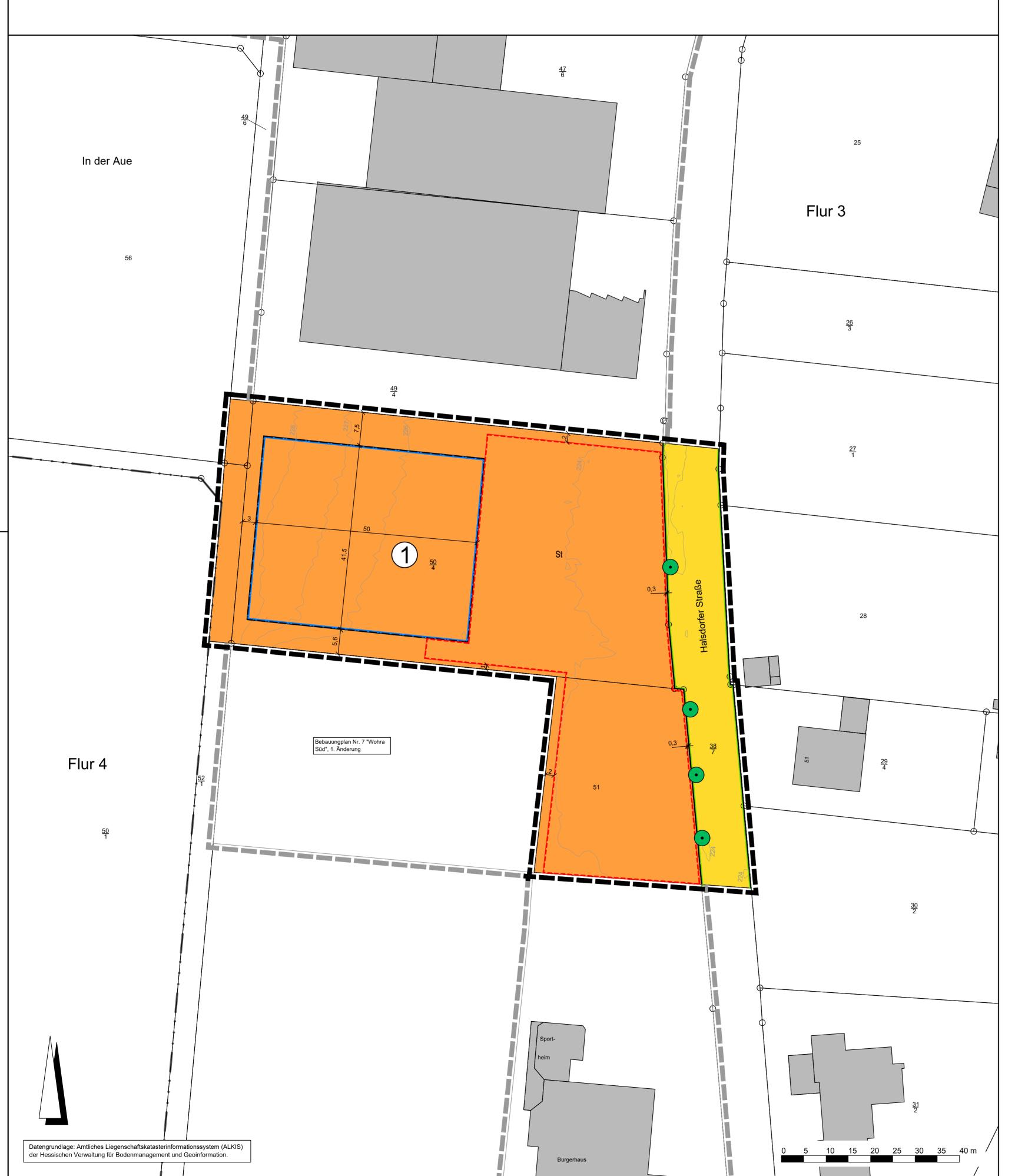
Gemeinde Wohratal, Ortsteil Wohra Bebauungsplan Nr. 7 "Wohra Süd", 2. Änderung und Erweiterung



Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12.08.2025 (BGBI. 2025 I Nr. 189),

Baunutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBI. 2023 I Nr. 176),

Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBI. I 1991 S. 58),

Hessische Gemeindeordnung (HGO) i.d.F. vom 07.03.2005 (GVBI. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.02.2023 (GVBI. S. 90, 93),

Hessische Bauordnung (HBO) vom 28.05.2018 (GVBI. I S. 198), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14.05.2025 (GVBI. 2025 Nr.29).

Zeichenerklärung

Katasteramtliche Darstellung

Flurgrenze Flurnummer

> Flurstücksnummer vorhandene Grundstücks- und Wegeparzellen mit Grenzsteinen

zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 12.08.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189),

Planzeichen

Art der baulichen Nutzung

Sonstiges Sondergebiet, Zweckbestimmung großflächiger Einzelhandel

Maß der baulichen Nutzung

Grundflächenzahl

GFZ Geschossflächenzahl

Höhe baulicher Anlagen als Höchstmaß in m über Bezugspunkt, hier:

Oberkante Gebäude

Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

überbaubare Grundstücksfläche nicht überbaubare Grundstücksfläche

Straßenbegrenzungslinie

Erhalt von Bäumen

Verkehrsflächen

Straßenverkehrsflächen

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen; Zweckbestimmung:

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Räumlicher Geltungsbereich der angrenzenden Bebauungspläne

Sonstige Darstellungen

Höhenlinie in m über Normalhöhennull (NHN)

Bemaßung (verbindlich)

Nutzungsschablone

Nr.	Baugebiet	GRZ	GFZ	Z	OKGeb.
①	SOEH	0,8	0,8	1	236 m ü. NN.

Verfahrensvermerke:

Der Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB wurde durch die Gemeindevertretung gefasst am

Der Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB wurde ortsüblich

Die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB wurde ortsüblich be-

kanntgemacht am

Die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte in der Zeit vom

Die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB wurde ortsüblich be-

Die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom

Der Satzungsbeschluss gem. § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 5 HGO i.V.m.

Die Bekanntmachungen erfolgten im _

§ 9 Abs. 4 BauGB und § 91 HBO erfolgte durch die Gemeindevertretung am

bis einschließlich

kanntgemacht am

bis einschließlich

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Gemeindevertretung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten worden sind.

Wohratal, den ___.__.

Bürgermeister

Rechtskraftvermerk:

Der Bebauungsplan ist durch ortsübliche Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft getreten am:

Wohratal, den ___.__.

Bürgermeister

Gemeinde Wohratal, Ortsteil Wohra Bebauungsplan Nr. 7

"Wohra Süd", 2. Änderung und Erweiterung





Vorentwurf

Maßstab:

L.Damm/M.Damm 1:500

Bei Konkurrenz von GRZ und überbaubarer Grundstücksfläche gilt die engere Festsetzung.

Projektnummer: